Abschluss der Gemeindewerke Sinzheim 2013

Der Jahresabschluss 2013 hat für die Gemeindewerke Sinzheim einen Überschuss von 246.881,68 € erbracht. Die Prognose für das Haushaltsjahr 2013 hatte eine Gewinnerwartung von 240.000 € ausgewiesen. Der jetzt bei der Gewinn- und Verlustrechnung 2013 abschließende Gewinn liegt demnach sehr nah an der Prognose. Durch die Gemeindewerke wurde zusätzlich zum Gewinn die Soll-Konzessionsabgabe in Höhe von 329.227,71€ erwirtschaftet, welche an die Gemeinde Sinzheim geht.

Der Gewinn wurde insbesondere durch die Abteilung Stromnetzbetrieb erwirtschaftet. Hierfür kommen die Einnahmen aus der Nutzung des gemeindeeigenen Stromnetzes, das aus den

Stromleitungen auf der Sinzheimer Gemarkung mit Ausnahme von Leiberstung und Schiftung besteht.

Das Stromangebot der Gemeindewerke ist mit 25,38 ct/kWh konkurrenzfähig.

Die Wasserversorgung schließt mit einem leichtem Verlust in Höhe von 18.000,-€ ab. Hier sollten wir den Wasserpreis in mehreren Schritten moderat erhöhen und in eine zentrale Wasserenthärtung investieren. Die Verbesserung der Trinkwasserqualität ist uns sehr wichtig. Ziel ist es, die Wasserhärte von derzeit ca.17° dH drastisch auf ca. 9° dH zu senken.

Im Sinzheimer Wassernetz sind die Wasserverluste immer noch hoch. Die Verluststellen ausfindig zu machen und diese dann zu sanieren sollte verstärkt angegangen werden.

Das Personal war 2013 teilweise im Wechsel, und neue Mitarbeiter mussten eingearbeitet werden.

Für die geleistete Arbeit vielen Dank an die Leitung der Gemeindewerke und ihr Team.

Wir empfehlen, der Werkleitung die Entlastung für 2013 zu erteilen.

Bündnis 90/Die Grünen

Matthias Schmälzle

Sinzheim, den 15.12.14